



BUNDESAMT FÜR  
SEESCHIFFFAHRT  
UND  
HYDROGRAPHIE

An: Verteiler

Seiten: (inkl. Deckblatt) 3

## Hydrologischer Monatsbericht November 2005 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg-Vorpommersche Ostseeküste

Dienstszitz Rostock

### 1. Wasserstand

Die Ausläufer eines umfangreichen Tiefdruckgebietes beeinflussten am 14.11.05 unser Wetter. Das Sturmtief (976 hPa) zog von der Norwegischen See in Richtung Osten und befand sich am 15.11. über Lappland.

Am Morgen des **14.11.** wehte über der Nördlichen Ostsee ein SW mit 8 Bft, in der Zentralen Ostsee ein SW mit 7 Bft und in der Westlichen Ostsee ein SW mit 5 Bft. Über dem Gebiet der Ostsee nahm der Wind im Laufe des Tages zu und erreichte in der Westlichen Ostsee in den Morgenstunden teilweise 7-8 Bft.

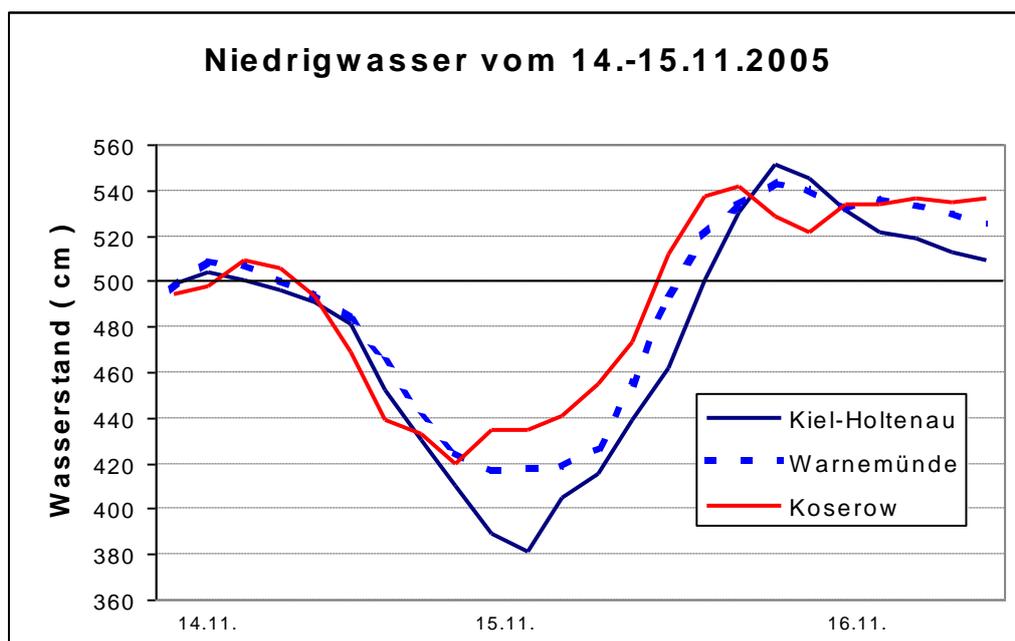
Auf der Greifswalder Oie wurde am 15.11. morgens um 6 Uhr ein West-südwestwind mit 8 Bft gemessen, dagegen wehte der Wind in Kiel-Holtenau um 0 Uhr mit nur 5 Bft und um 6 Uhr mit 4 Bft aus Südwest.

Die Wasserstände fielen an der deutschen Küste - besonders in der Kieler und Mecklenburger Bucht - in den Niedrigwasserbereich ab. In Flensburg registrierte der Pegel nur 373 cm, dies sind 1,27 Meter unter Normalmittelwasser. Im Greifswalder Bodden und in der Pommerschen Bucht sanken die Wasserstände um knapp einen Meter ab.

Datum  
02.12.2005

Durchwahl  
+ 49 (0) 381 4563 - 783

Aktenzeichen  
(bei Antwort bitte angeben)  
22132/05

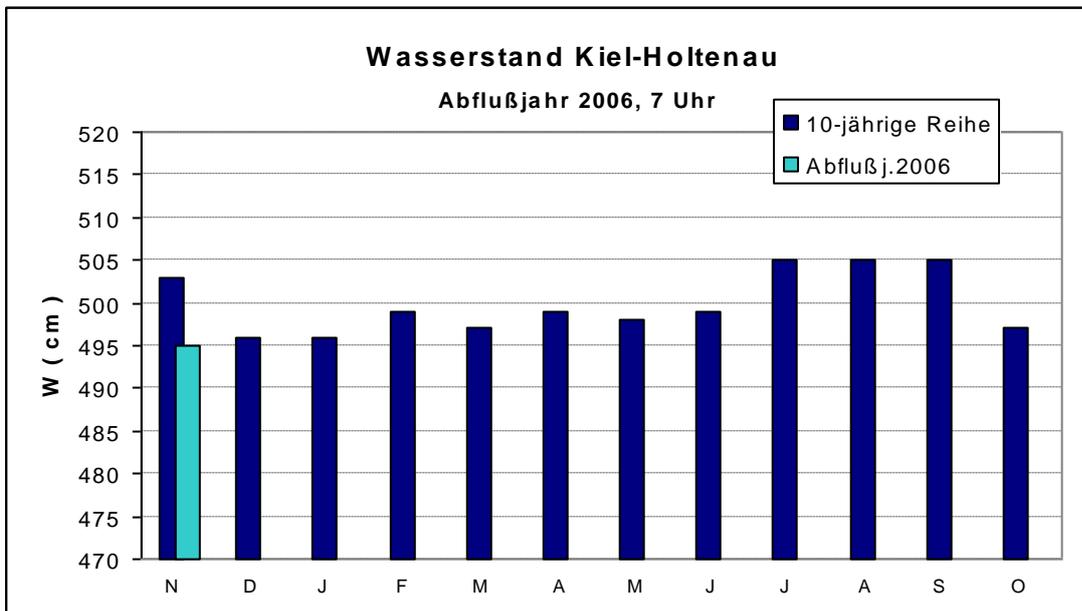


Neptunallee 5  
18057 Rostock  
Tel.: + 49 (0) 381 4563 - 5  
Fax: + 49 (0) 381 4563 - 948  
posteingang.rostock@bsh.d400.de  
www.bsh.de

## Monatsmittelwerte November 2005 und die langjährige Reihe, MEZ

Wasserstand (cm) 7 Uhr	Kiel	Travemünde	Warnemünde	Koserow
Reihe 1991/2000	503	504		
Reihe 1995/2004			506	509
<b>November 2005</b>	<b>495</b>	<b>498</b>	<b>500</b>	<b>504</b>

Die Monatsmittelwerte lagen bei allen Stationen unter den Werten der Vergleichsreihe (Kiel 8 cm).



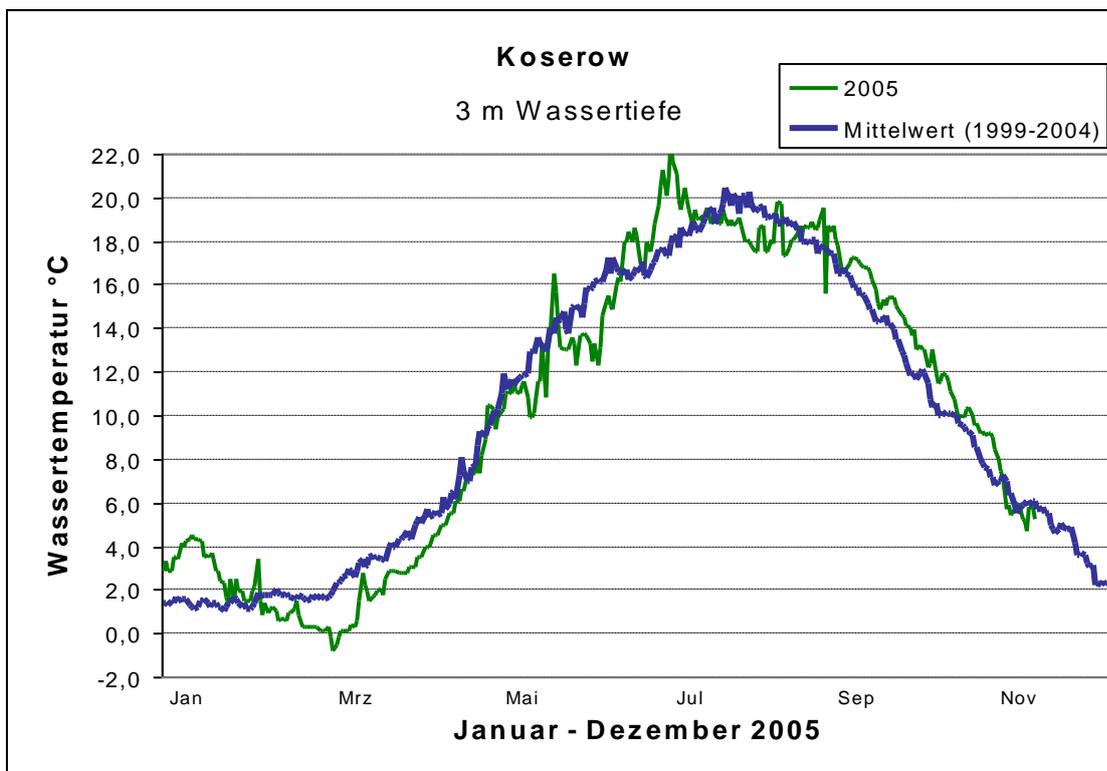
Folgende Extremwerte wurden gemessen ( ungeprüfte Werte ):MEZ

	Minimum			Maximum		
Flensburg	373 cm	15.11.	07:14 Uhr	553 cm	16.11.	04:09 Uhr
Eckernförde	374 cm	15.11.	06:24 Uhr	554 cm	16.11.	04:43 Uhr
Kiel-Holtenau	378 cm	15.11.	06:03 Uhr	555 cm	16.11.	04:33 Uhr
Wismar	391 cm	15.11.	06:09 Uhr	552 cm	18.11.	18:46 Uhr
Warnemünde	411 cm	15.11.	10:35 Uhr	552 cm	16.11.	04:23 Uhr
Sassnitz	429 cm	14.11.	23:08 Uhr	551 cm	21.11.	07:01 Uhr
Koserow	418 cm	14.11.	23:49 Uhr	563 cm	21.11.	07:29 Uhr

## 2. Wassertemperatur ( in °C ) November 2005

Wassertemperatur ( gemessen in 3 m Wassertiefe )			7 Uhr	
in °C	Warnemünde	Koserow	Warnemünde Reihe ( 1997/2005 )	Koserow Reihe ( 1998/2005 )
Minimum	5,8	4,7		
Mittel	<b>10,0</b>	<b>7,7</b>	7,9	7,1
Maximum	12,4	10,4		

Im November lagen die Wassertemperaturen in 3 m Wassertiefe ein bis zwei Kelvin über den Werten der Vergleichsreihe.



Wassertemperatur ( gemessen in 0,5 m Wassertiefe )					7 Uhr	
in °C	Barhöft	Stahlbrode	Karlshagen	Karnin	Warnemünde Reihe (1973/1991)	Koserow Reihe (1972/1991)
Minimum	0,5	1,9	2,2	1,1		
Mittel	<b>6,2</b>	<b>6,6</b>	<b>6,7</b>	<b>5,9</b>	7,2	6,1
Maximum	10,0	9,9	9,6	9,5		

In Stahlbrode lag die Wassertemperatur 0,5 Kelvin über dem Wert der Vergleichsreihe Koserow.

Rostock, 02.12.2005  
i.A. Ines Perlet